

Ein weiteres Urteil über

Z

Hototogisu.

Ein Lebensschicksal aus den Tagen der Gegenwart
von **Kenjiro Tokutomi.**

Dem Japanischen nacherzählt von Reh am Rheinberg.

Die „**Neue Freie Presse**“ in Wien urteilt in einem besonderen Artikel über neuere japanische Literatur (Nr. 15139):

Unter den Autoren neuer Richtung nimmt **K. Tokutomi unstreitig den ersten Platz ein**, ja seine Bewunderer vergleichen ihn sogar mit dem grossen russischen Weisen und nennen ihn den Tolstoi Japans. Ebenso wie jener legt auch er die Axt an die Wurzel gesellschaftlicher Schäden und veralteter sozialer Anschauungen. Bei aller Einfachheit und präzisen Kürze seines Stils pulsiert Leben in den von ihm vorgeführten Personen, man fühlt mit ihnen, und über das entrollte Bild weiss der Autor den Zauber einer unnachahmlichen Poesie zu breiten. Als **sein Meisterwerk** gilt der Roman „Hototogisu“, der Kuckuck. . .

Preis: ord. 3 *M*, geb. 4 *M*; à cond. mit 33 1/3%, bar mit 40% u. 7/6.

Wolfenbüttel, 27. November 1906.

Heckners Verlag.

Heidehof Lohe

Roman aus der Heide

von

Diedr. Speckmann.

9000 Exemplare bar ausgeliefert.

Berlin, 28. November 1906.

Martin Warnack,
Verlagsbuchhandlung.

DD. Geyer-Rittelmeyer

Gott und die Seele

(brosch. 6 *M* ord., 4 *M* 50 *S* no.;
geb. 7 *M* 50 *S* ord., 5 *M* 62 *S* no.
u. 13/12)

H. Kerler, Verlags-Conto, II Im.

Alphonsus-Buchhandlung, Münster i. W.

E. Baernreither

Electa der Wahrheit

Feiner Einband. Preis *M* 4.50.

— Für katholische Damen! —

Zu des Buches größten Vorzügen möchten wir noch vor der staunenswerten Geistesstärke und der allumfassenden, eines Mannes würdigen Bildung der Verfasserin, die große Glaubenswärme und Innigkeit, die das Ganze durchgeistigt und durchdringt, sowie die Schönheit und edle Eleganz der Sprache zählen. . .
(E. Wöhler.)

Verlag von Eduard Heinrich Mayer
in Leipzig.

Z

Für Weihnachten bitte auf Lager zu halten:

Am Hofe des Kaisers Menelik von Abessynien.

Von

Willy Hentze,

Ingenieur.

Gr. 8^o. 12 Bogen mit 6 Tafeln, 1 Faksimile und 41 Textillustrationen.

Elegant geheftet Preis *M* 4.—, in Originalband *M* 5.—.

In Rechnung 25%, bar 33 1/3% und 7/6.

Abessynien ist heute das einzige Land des schwarzen Erdteils, das sich völlige Unabhängigkeit bewahrt hat. Die Reichtümer dieses alten Kaiserreichs und seine eigenartige, Jahrtausende alte Kultur machen dieses Land aber zu einem für die Erschliessung Innerafrikas so wichtigen Faktor, dass es sicherlich von allgemeinem Interesse sein dürfte, Näheres von den heute dort herrschenden Verhältnissen zu erfahren. Verfasser, der mehrere Jahre am Hofe des Kaisers Menelik lebte, liefert im vorliegenden Werke keine moderne Reisebeschreibung, sondern eine eingehende Schilderung der politischen und kommerziellen Verhältnisse des Landes, der Sitten und Gebräuche des Volkes. Eine Reihe nach Originalaufnahmen hergestellter Illustrationen erläutert den Text und gibt den Ausführungen des Verfassers vorzügliche bildliche Darstellung.

Bitte zu verlangen. Gebunden liefere ich nur noch fest und bar.

Leipzig, November 1906.

Eduard Heinrich Mayer.